

Artikel vom 24.10.2018

Antrag Einführung Bürgerhaushalt

Mehr Mitgestaltung für die Bürger durch einen Bürgerhaushalt



Immer mehr Städte und Gemeinden führen Beteiligungsverfahren zum kommunalen Haushalt ein. Sie geben damit den Einwohnerinnen und Einwohnern die Möglichkeit, ihre Ideen einzubringen und zu diskutieren, wofür die Gemeinde ihre Gelder ausgeben soll. Zwar sieht auch unsere Gemeindeordnung vor den Haushaltsentwurf öffentlich auszulegen, jedoch nutzen kaum Bürger die Möglichkeit der Einsichtnahme.

Mit einem Bürgerhaushalt fest verbunden ist vor allem ein Ideenwettbewerb, welcher die Wünsche der Bürger zu geplanten Investitionen besser einfließen lässt. Das Einbeziehen der Bürgerinnen und Bürger schafft Transparenz in den politischen Entscheidungen, aktiviert das Bürgerengagement und dient zum Abbau der Politikverdrossenheit. Mit dieser neuen Form des Dialogs im Zusammenspiel des kommunalpolitischen Dreiecks Politik – Verwaltung – Bürger haben viele Gemeinden bereits sehr gute Erfahrungen gemacht.

Uns ist bewusst, dass ein Bürgerhaushalt weitere Kapazitäten in der Verwaltungsarbeit bindet, jedoch sehen wir mehr Vorteile darin um die Gemeinde Bodenwöhr zukunftsfähig aufzustellen. Wir beantragen deshalb für die Gemeinde Bodenwöhr einen Bürgerhaushalt zu schaffen. Als Summe schlagen wir einen Betrag von 50.000 € vor, welcher künftig von unseren Bürgerinnen und Bürgern für ihre Ideen verwendet werden kann.

▶ [Antrag auf Einführung eines Bürgerhaushalts](#) 